

Julia Scarlett Lindig (63) steht seit ihrer Kindheit auf der Bühne. Sie tourte durch die Welt, spielte am Theater, im Fernsehen und in Filmen. Mit ihrer Wahl, in Berlin zu leben, ging sie unter anderem ihrer großen Liebe zum Puppentheater nach. Die kleine Form als große Aufgabe. Heute engagiert sie sich weltweit mit soziokulturellen Theaterprojekten für Bildung und damit gegen Armut.

»Wenn die Kunst Teil deines Lebens ist, spricht sie zu dir. (...) Wenn du aufwachst, Zeit hast, entspannt bist und an nichts denkst, fragt die Kunst dich: Möchtest du dies aufschreiben? Möchtest du jenes tun? In jüngeren Jahren geht es viel ums Selbstbewusstsein: Bist du gut genug, hübsch genug, bist du dies und bist du das? Das beeinträchtigt dein Denken und Fühlen sehr. (...) Und heute? Wenn keiner hinschaut, ist es in Ordnung. Wenn keiner darüber redet, ist es in Ordnung. (...) Ich brauche einfach nur Zeit und das macht mich wirklich vollkommen glücklich.«

---